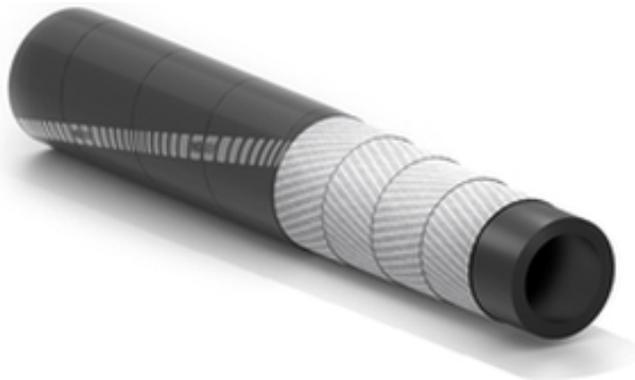


Avon

Betonpumpenendschlauch mit Anti-Whip-Effekt



Normen:

ASME B30.27-2014 (Erfordert eine besondere Kennzeichnung).

Verwendung:

Betonpumpenendschlauch mit speziellen Textileinlagen zur Unterdrückung des Peitscheneffektes, Vibrationen und Pumpenstößen. Dies ermöglicht eine sicherere Arbeit. Vakuumfest während der Reinigung.

Der Peitscheneffekt wird vermieden
Für extreme Bedingungen ausgelegt
Abriebsbeständig



Seele:

schwarzes, glattes NR/SBR Gummi höherer Härte. Besonders abrasivbeständig gegen Beton.

Einlagen:

spezielle Textileinlagen mit hoher Zugfestigkeit.

Decke:

schwarz, glatt (stoffgemustert), hartes NR/SBR Gummi, abasions- und witterungsbeständig.

Temperaturbereich:

von -40°C bis +70°C.

Kennzeichnung:

Transferstreifen, orange "IVG Abr (Anwendungslogo) ..."



Avon



Artikelnummer	Innendurchmesser		Außendurchmesser		Betriebsdruck		Berstdruck		Theorisches Gewicht		Vakuum	Maximale Länge	
	mm	inch	mm	inch	bar	psi	bar	psi	kg/m	lbs/ft		bar	m
1456016	100	4	127	5,00	100	1500	200	3000	5,73	3,85	0,8	60	200
1464418	125	5	152	5,99	100	1500	200	3000	7,11	4,70	0,8	60	200

Empfohlene Kupplungen:



Lever and plaster pump accessories

SPECIAL DETAILS

SCHLAUCHLEITUNGEN ABR AVON

Die Schlauchleitungen bestehen aus Schlauch und Kupplungen.

Auf der Grundlage der Anwendung können Schläuche einerseits oder beiderseits eingebunden werden.

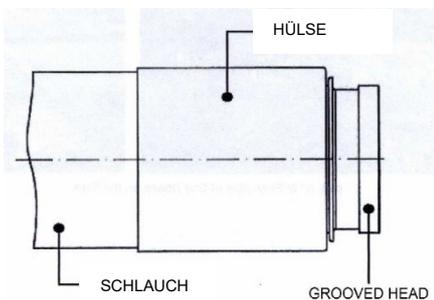


Endschlauch



Endschlauch im Einsatz

KUPPLUNGEN



Kupplungen sind aus gehärtetem Kohlenstoffstahl. Das "Full Flow" Aufpressungs-System garantiert geringen Strömungswiderstand des Betons bei der Verwendung.

IDENTIFIKATIONSMARKIERUNG

Eine fortlaufende orange Wendelmarkierung über die gesamte Schlauchlänge identifiziert den maximalen Betriebsdruck [bar und psi].

Eine Einprägung auf der Hülse identifiziert Chargennummer und Produktionsjahr.



SPECIAL DETAILS

INSTANDHALTUNG UND ANLEITUNGEN FÜR DIE KORREKTE ANWENDUNG

Inspektion.

Vor und während jeder Betriebszeit soll eine regelmäßige Kontrolle an dem Gummischlauch und an den Kupplungen von geschultem Personal durchgeführt werden.

Die Kontrolle auf dem Gummischlauch sind notwendig, eventuelle Anomalien zu verifizieren, wie z.B.:

- den Stand des internen Abriebs;
- die Loslösung der Hülse vom Schlauch;
- das Vorhandensein von Blasen, Schnitten oder beriebenen Bereichen, die auf einen Bruch in den Textileinlagen hinweisen können
- das Vorhandensein von altem Beton im Schlauch.

Die Prüfung der Kupplungen dient dazu, folgende Anomalien festzustellen:

- eventuelle Brüche, Beulen, Löcher oder Verformungen der Komponenten;
- das Vorhandensein von altem Beton insbesondere innerhalb des Dichtungshohlraumes, der den Betrieb hemmen kann;
- eventuelle Erosions- und Abriebspuren.

Anweisungen.

Es wird empfohlen, die Flussrichtung des Materials in den Schlauchleitungen durch entsprechende Montage abzuwechseln (Vertauschen von Einlass- und Auslassseite), und die Schlauchleitung periodisch axial um 180° zu drehen.

Der Erosions- oder Abriebgrad der Schlauchleitung hängt direkt mit der Flussgeschwindigkeit, der Durchflussmenge und der Typologie/Korngröße des geförderten Mediums zusammen. Die Biegung der Schlauchleitung verstärkt alle vom Abrieb des Materials verursachten Effekte. Zu enge Biegeradien fördern den Seelenabrieb und reduzieren dadurch die Schlauchlebenszeit.

Reinigung.

Die Schlauchleitung ist unbedingt nach jedem Einsatz mit geeigneten Mitteln zu reinigen. Wir empfehlen das Absaugen einer Schwammgummikugel vom Ende her durch die Schlauchleitung. Die Reinigung darf nicht mit Pressluft durchgeführt werden.

Eine unkorrekte Schlauchreinigung könnte Betonverstopfungen, und daher potenzielle Risiken für die Mitarbeiter verursachen.

Für die Sicherheitsanforderungen siehe UNI EN 12001 Spezifikation: „Förder-, Spritz- und Verteilmaschinen für Beton und Mörtel – Sicherheitsanforderungen“.

Lagerung

Empfehlungen zu einer korrekten Lagerung – Gummi unterliegt naturgemäß Veränderungen der physikalischen Eigenschaften. Diese Veränderungen, die gemäß der verbrauchten Gummimischung normalerweise im Laufe der Zeit auftreten, können aus einem bestimmten Faktor oder aus einer Kombination davon beschleunigt werden. Einlagensstoffe werden durch ungeeignete Lagerbedingungen auch beeinträchtigt. Die nachfolgenden Empfehlungen umfassen eine Reihe von Vorkehrungen, die getroffen werden sollten, damit die gelagerte Ware möglichst geringfügigem Schaden ausgesetzt wird.

Haltbarkeit – Die Lagerzeit sollte durch eine vorprogrammierte Rotation beschränkt sein. Wenn die Langzeitlagerung nicht vermieden werden kann, muss der Benutzer vor dem Gebrauch laut ISO 8331 eine Schlauchüberprüfung nach den folgenden Kriterien durchführen:

- max. 2 Jahre Lagerung für Schlauchleitungen;
- max. 4 Jahre Lagerung für Schläuche.

Temperatur und Feuchtigkeit – Die ideale Temperatur für die Gummischlauchlagerung variiert von 10 bis 25 °C. Schläuche sollten nicht bei Temperaturen über 40°C oder unter 0°C gelagert werden. Wenn die Temperatur unter -15°C ist, muss man angemessene Vorsichtsmaßnahmen bei der Handhabung treffen. Schläuche sollten nicht neben Wärmequellen oder bei hoher oder niedriger Feuchtigkeit gelagert werden. Ein Feuchtigkeitsniveau von Max. 65% wird empfohlen.

Licht – Schläuche müssen an dunklen Stellen gelagert werden, und sind vor direkter Sonneneinstrahlung und starkem künstlichem Licht zu schützen. Glasüren und Fenster sollten abgeschattet werden.

Sauerstoff und Ozon – Schläuche sollen vor Zugluft durch eine geeignete Verpackung oder eine Lagerung in luftdichten Behältern geschützt werden. Da Ozon für Gummi besonders schädlich ist, sollen in den Lagerräumen keine Ozon-emittierenden Geräte wie z. B. Elektromotore, Funken und Geräte, die Entladungen oder Lichtbögen produzieren, betrieben werden.

Kontakte mit anderen Materialien - Schläuche sollen bei der Lagerung nicht mit Lösungsmitteln, Kraftstoffen, Ölen, Fetten, flüchtigen Chemikalien, Säuren, Desinfektionsmitteln und anderen organischen Flüssigkeiten in Kontakt kommen. Außerdem kann der direkte Kontakt mit z.B. Braunstein, Eisen, Kupfer und deren Legierungen einige Gummimischungen beschädigen. Berührung mit PVC, Holz und mit Kreosot getränkten Geweben sind ebenfalls zu vermeiden.

Hitzequellen

Die oben genannten Temperatur- und Feuchtigkeitsgrenzwerte sollen berücksichtigt werden. Falls dies nicht möglich ist, ist ein thermischer Schutz in einem Abstand von mindestens Meter vorzusehen.

Elektrische und magnetische Felder

Schwankungen von elektrischen und magnetischen Feldern sollten vermieden werden, da sich in den Metallkupplungen Spannungen aufbauen können. Diese Felder entstehen in der Nähe von Hochspannungskabeln oder Hochfrequenzmaschinen.

SPECIAL DETAILS

Lagerkonditionen - Schläuche sollen frei von mechanischen Spannungen, Drücken oder Verformungen gelagert werden. Schneidende oder bohrende Belastungen sind zu vermeiden. Es empfiehlt sich die Schläuche auf speziellen Regalen oder trockenen Oberflächen zu lagern. Schläuche, die in Rollen geliefert werden sollen flach (waagrecht) gelagert werden. Es dürfen nicht zu viele Rollen übereinandergelegt werden, damit die unterste Rolle nicht gequetscht wird. Der Rolleninnenradius soll nicht kleiner als der vom Hersteller genannte Biegeradius sein. Rollen und gestreckte Schläuche sollen nicht an Haken oder Stangen gehängt werden. Schläuche, die gestreckt geliefert werden, sollen nicht gebogen gelagert werden.

Nagetiere und Insekten - Gummischläuche müssen vor Nagetieren und einigen Insekten geschützt werden. Es sind gegebenenfalls besondere Maßnahmen zu treffen.

Kolli-Kennzeichnung - Schläuche sollen auch verpackt immer leicht identifizierbar sein.

Abholung vom Lager - Vor der Auslieferung und bei längerer Lagerung sollen Gummischläuche auf den jeweiligen vorgesehenen Einsatzzweck geprüft werden. Falls Kupplungen nicht eingepresst oder vulkanisiert sind, sollen sie auf sicheren Sitz überprüft werden.

Rückkehr zum Lager - Verwendete Schläuche sollen von den durchgeleiteten Substanzen gereinigt werden, bevor sie wieder eingelagert werden. Besondere Vorsicht und Sorgfalt ist bei abrasiven oder ähnlichen Substanzen geboten. Nach der Reinigung ist zu prüfen, ob der Schlauch nochmals eingesetzt werden kann.

Bewegung - Schläuche sollen sorgfältig bewegt werden. Schläge, Nachschleppen auf abrasiven Flächen und Zusammendrücken ist zu vermeiden. Verdrehte Schläuche dürfen nicht gezogen werden. Zum Bewegen großer Schläuche, die normalerweise gestreckt geliefert werden, sind spezielle Träger zu benutzen. Falls Holzträger benutzt werden, sollen diese nicht mit Kreosot oder anderen für Gummi schädlichen Substanzen behandelt sein.

Biegeradius - Einsätze mit unterschrittenem zulässigen Biegeradius verkürzen die Standzeit erheblich. Biegungen im Kupplungsbereich sind zu vermeiden.

Drehungen - Schläuche können nicht verdreht werden. Spezifische Einsatzbedingungen ausgenommen.

SPECIAL DETAILS

SICHERHEITSINFORMATIONEN – VERANTWORTUNG DES ANWENDERS

Die Lebensdauer der Gummischläuche ist abhängig vom Verwendungszweck. Die Geräte und die Anlagen, in denen der Schlauch installiert wird, müssen auf sichere Weise entworfen werden. Da unser Schlauch dazu bestimmt ist, verschiedene Anwendungen zu haben, kann IVG Colbachini SpA das reibungslose Funktionieren des Produkts in allen Situationen nicht garantieren. Die Analyse der technischen Aspekte mit Bezug auf die spezifischen Anwendungsfälle muss vom Benutzer bei der Produktauswahl, die seinen Bedürfnissen entspricht, durchgeführt werden. Mit Blick auf die Vielfalt der Betriebsbedingungen und -Applikationen des IVG-Schlauchs ist ausschließlich der Benutzer für die endgültige Wahl des Produkts verantwortlich, das am besten geeignet ist, die Leistungs- und Sicherheitsanforderungen, die die Anwendung erfordert, zu garantieren.

Die in den Produktblättern angegebenen Informationen und technischen Daten müssen durch befähigte Anwender mit geeigneten technischen Kenntnissen analysiert werden.

IVG Colbachini übernimmt keine Haftung für Einsatzzwecke seitens des Endverbrauchers, die von denen in den Katalogen, Datenblättern, Angeboten, Auftragsbestätigungen und eventuellen beigefügten Empfehlungen abweichen.

Eine unsachgemäße Produktauswahl oder das Nichtbefolgen der Installation-, Benutzung-, Wartungs-, und Lagerungsverfahren der Schläuche kann Schlauchbrüche, Sachschaden oder Verletzungen von Personen verursachen.

Für die Auswahl und die ordnungsgemäße Verwendung der IVG-Produkte beachten Sie bitte das Dokument „Empfehlungen zur Auswahl, Lagerung, Verwendung und Wartung von Gummischläuchen“ vom „Assogomma“-Verband zur Verfügung gestellt und auf www.ivgspa.it (auf Englisch) abrufbar. Diese Empfehlungen sind gemäß der internationalen Norm ISO 8331 „Gummi- und Kunststoffschläuche und -schlauchleitungen – Leitlinie für die Auswahl, Lagerung, Verwendung und Wartung“.

Aus Sicherheitsgründen, max. zulässigen im Produktdatenblatt angegebenen Betriebsüberdruck nicht überschreiten.

Für spezifische Anwendungen der Gummischläuche beziehen Sie sich bitte auf die entsprechenden gesetzlichen Vorgaben oder auf die jeweiligen Vorschriften. Zusätzlich sind weitere Empfehlungen für kritische Einsätze zur Verfügung.

Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an unsere Marketingabteilung (marketing@ivgspa.it).